

CH_VB .571 vom 14. März 1983

Bundesverwaltung, 1983-03-14, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_.571

FR: CH_VB .571 du 14 mars 1983

IT: CH_VB .571 del 14 marzo 1983

Volltext

14. März 1983 391 Motion des Ständerates (Piller) Kilo brutto für die Zeit vom 3. bis zum 15. September 1982 und von 18 auf 28 Franken je 100 Kilo brutto für die Zeit vom 16. September bis zum 10. Oktober 1982, wobei die Zollerhöhung im Ausmass der von der EWG ausgerichteten Ausfuhrerstattung erfolgte. 2. Massnahmen im Bereich der Zollpräferenzen zugunsten der Entwicklungsländer: Ende letzten Jahres nahm der Bundesrat zwei Änderungen der Verordnung von 1975 über die Ursprungsregeln für Zollpräferenzen an Entwicklungs- länder vor. Die erste Änderung betrifft eine ab 1. Januar 1983 gültige Neugestaltung der Präferenzausweise (Ursprungszeugnisse) rein formeller Art. Mit der zweiten Änderung wurde die Gewährung der kumulativen Ursprungsregelung an die Mitglieder der Assoziation süd- ostasiatischer Länder (Asean) aufgrund einer Empfehlung der EFTA rückwirkend auf 1. Oktober 1982 in Kraft gesetzt. Regionale Kumulierung ermöglicht die weitere Be- oder Verarbeitung einer Ware, die Ursprungseigenschaften im Sinne der Verordnung in einem Land der betreffenden Staatengruppe hat, in anderen Ländern der gleichen Gruppe, ohne deren Verlust, wie dies normalerweise der Fall wäre. Sie erlaubt ferner - in Abweichung der sonst geltenden Direktversandregel - den Versand eines Ursprungserzeug- nisses eines Landes der regionalen und wirtschaftlichen Staatengruppe in ein anderes Land derselben Gruppe, bevor die betreffenden Waren ohne weitere Be- oder Verar- beitung nach der Schweiz gesandt werden. Der Bundesrat nahm die auf den 1. Januar 1983 wirksam gewordene vierte Abbaustufe der Tokio-Runde zum Anlass, eine Neuberechnung der Präferenzen zugunsten der Ent- wicklungsländer vorzunehmen. Es handelt sich hier um eine die früheren Abbaustufen einbeziehende zusammenfas- sende Angleichung der Präferenzzöllansätze. Betroffen sind Produkte, die seinerzeit bei der Verwirklichung der zweiten Stufe der schweizerischen Zollpräferenzen zugunsten der Entwicklungsländer ausgeklammert worden sind (gewisse landwirtschaftliche Erzeugnisse sowie Textilien, Beklei- dungsartikel, Schuhe, Schirme, Rohaluminium und Batte- rien). Eine weitere Änderung betrifft die Gleichstellung Hong- kongs mit den übrigen Entwicklungsländern bei Schirmen und Trockenbatterien. Die Massnahmen zugunsten der Entwicklungsländer führen voraussichtlich zu Zollaussfällen von jährlich 500 000 Fran- ken. Die Kommission beantragt, auf die Vorlage einzutreten und dem Bundesbeschluss über die Genehmigung von zolltari- farischen Massnahmen zuzustimmen. Le président: La commission propose de prendre acte du rapport et d'adopter l'arrêté fédéral portant approbation de mesures touchant le tarif des douanes. Bundesbeschluss - Arrêté fédéral Eintreten wird ohne Gegenantrag beschlossen Le conseil décide sans opposition d'entrer en matière Detailberatung - Discussion par articles Titel und Ingress, Art. 1 und 2 Antrag der Kommission Zustimmung zum Entwurf des Bundesrates Titre et préambule, art. 1 et 2 Proposition de la commission Adhérer au projet du Conseil fédéral Angenommen - Adopté Gesamtabstimmung - Vote sur l'ensemble Für Annahme des Bundesbeschlusses 118 Stimmen (Einstimmigkeit) An den

Bundesrat - Au Conseil fédéral #ST# 82.571 Motion des Ständerates (Piller) Massnahmen zugunsten wirtschaftlich bedrohter Regionen Motion du Conseil des Etats (Piller) Mesures d'aide aux régions menacées économiquement Beschluss des Ständerates vom 16. Dezember 1982 Décision du Conseil des Etats du 16 décembre 1982 Wortlaut der Motion

Der Bundesrat wird gebeten, den regionalen Wirtschaftseinbrüchen mit verstärkten Massnahmen entgegenzuwirken: 1. Durch eine flexiblere Handhabung des Bundesbeschlusses über Finanzierungsbeihilfen zugunsten wirtschaftlich bedrohter Regionen. Dieser ist durch zusätzliche Instrumente wirksamer zu gestalten. Die administrativen Umtriebe sollen auf ein striktes Minimum reduziert werden. 2. Den wirtschaftlich bedrohten Gemeinden durch Finanzhilfen die wirtschaftliche Neustrukturierung möglichst kurzfristig zu ermöglichen und ihnen durch zinsgünstige Darlehen die Übergangsschwierigkeiten zu erleichtern. Beschluss des Ständerates: Punkt 1 der Motion wird angenommen. Punkt 2 wird als Postulat in nachstehender Form angenommen: Der Bundesrat wird eingeladen zu prüfen, ob es nicht angezeigt wäre, den regionalen Wirtschaftseinbrüchen mit verstärkten Massnahmen entgegenzuwirken, nämlich den wirtschaftlich bedrohten Gemeinden ...

Texte de la motion Le Conseil fédéral est chargé de renforcer les mesures permettant d'aider efficacement les régions dont l'économie menace de s'effondrer; pour ce faire il peut envisager 1. D'appliquer de façon plus souple l'arrêté fédéral instituant une aide financière en faveur des régions dont l'économie est menacée. Cet arrêté doit être complété par des mesures propres à en faire un instrument plus efficace. Les démarches administratives doivent être limitées à un strict minimum. 2. D'accorder une aide financière aux communes économiquement menacées afin de leur permettre de modifier le plus rapidement possible leurs structures économiques ainsi que de leur offrir des prêts avantageux pour qu'elles puissent surmonter les difficultés qu'elles rencontrent.

Décision du Conseil des Etats: Le point 1 de la motion est adopté. Le point 2 est adopté sous la forme d'un postulat ainsi conçu: Le Conseil fédéral est invité à examiner s'il ne serait pas indiqué de renforcer les mesures permettant d'aider efficacement les régions dont l'économie menace de s'effondrer; pour ce faire, il peut envisager d'accorder une aide financière... Risi-Schwyz, Berichterstatter: Wir haben diese Motion des Ständerates zur Einsicht bekommen. Sie ist ohne Diskussion im Sinne des Bundesrates angenommen worden (Ziff. 1 als Motion und Ziff. 2 als Postulat). Le président: La commission propose d'accepter l'alinéa 1 de la motion et l'alinéa 2 sous forme de postulat. Überwiesen gemäss Antrag der Kommission Transmis selon la proposition de la commission

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali Motion des Ständerates (Piller) Massnahmen zugunsten wirtschaftlich bedrohter Regionen Motion du Conseil des Etats (Piller) Mesures d'aide aux régions menacées économiquement In Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Dans Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale In Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale Jahr 1983 Année Anno Band II Volume Volume Session Frühjahrssession Session Session de printemps Sessione Sessione primaveraile Rat Nationalrat Conseil Conseil national Consiglio Consiglio nazionale Sitzung 10 Séance Seduta Geschäftsnummer 82.571 Numéro d'objet Numero dell'oggetto Datum 14.03.1983 - 14:30 Date Data Seite 391-391 Page Pagina Ref. No 20 011 288 Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung. Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale. Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.